



<https://blz.li/4d28>

LEICHTATHLETIK: GELUNGENER JAHRESABSCHLUSS BEIM HERBSTWERFERTAG DER FSV SARSTEDT

Veröffentlicht am 26.09.2018 um 14:40 von Redaktion LeineBlitz

Am vergangenen Wochenende fand der traditionelle Herbstwerfertag der FSV Sarstedt im JahnSportpark statt. Gleichzeitig wurden auch die Kreismeisterschaften für die Schülerklassen im Kugelstoßen, Diskus- und Speerwerfen ausgerichtet. Von der ausrichtenden FSV Sarstedt stieg Franziska Paul (Altersklasse U18) gut in den Wettkampf ein und sie sicherte sich im Speerwurf mit 20,75m den 1. Platz. Während des Diskuswettkampfs begann es an zu regnen, und so war sie mit den erreichten 20,50m und Platz zwei sehr zufrieden. Im abschließenden Kugelstoßwettkampf erzielte Franziska Paul 8,16 Meter, was ebenfalls den 2. Platz bedeutete. Auch insgesamt in der Dreikampfwertung mit 1205 Punkten erreichte sie den 2. Platz. Kathrin Froböse (W35) konnte sich im Diskuswurf über eine neue



Franziska Paul aus der FSV Sarstedt wirft den Speer 20,75 Meter weit und wird damit Siegerin in diesem Wettkampf.

Jahresbestleistung von 24,09 Metern und den 1. Platz freuen. Im Kugelstoßen lief es aufgrund des schlechten Wetters dieses Mal mit 7,89 Metern nicht ganz so gut. Auch Trainerin Heike Jedamzik (W45) ging mal wieder selbst an den Start. Für ihre Verhältnisse war sie mit ihren Weiten im Speerwurf (15,92m) und Kugelstoßen (5,48m) zufrieden, nur beim Diskuswurf (13,62m) haderte sie etwas, da zuletzt die Ergebnisse im Training besser waren. Für die Brüder Matthias (M15) und Oliver Potthast (M12) begann der Wettkampf mit dem Speerwurf. Matthias Potthast konnte sich hier über eine neue persönliche Bestleistung von 22,05 Metern freuen und auch Oliver Potthast erzielte mit 17,47 Metern eine gute Weite. Das Kugelstoßen (Matthias 7,14m und Oliver 4,71m) und der Diskuswurf (15,53m bzw. 13,44m) fanden im strömenden Regen statt und somit waren sie mit ihren erzielten Leistungen zufrieden. Insbesondere aber konnten sich beide Brüder freuen, dass sie damit jeweils dreimalige Kreismeister wurden. In der Männerklasse stellte sich nach längerer Pause und nur kurzem Training Leon Buttchereit der Konkurrenz im Sperrwurf. Unter den widrigen Bedingungen war er mit seinen erzielten 31,34 Metern ganz zufrieden. Gerson Kollmeyer (M35) zeigte sich in guter Form und konnte sowohl im Kugelstoßen (8,26m) als auch im Diskuswurf (20,65m) eine neue persönliche Bestleistung erzielen. Nur beim Speerwurf war witterungsbedingt dieses Mal nicht mehr als 29,13m möglich. In der Dreikampfwertung erzielte er mit 1263 Punkten den 1. Platz. Wurfrountinier Manfred Gröger zeigte ebenfalls einen hervorragenden Saisonabschluss. Im Speerwurf konnte er eine neue Jahresbestleistung von 25,07m erzielen, was gleichzeitig einen neuen Kreis- und Vereinsrekord in seiner Altersklasse M 65 bedeutete. Aber auch im Kugelstoßen (9,79m) und im Diskuswurf (34,88m) lief es noch mal sehr gut. Grögers Lohn war der Sieg in der Dreikampfwertung mit 1465 Punkten. Vom TKJ Sarstedt trotzten sechs Athleten den schwierigen Wetterbedingungen im Jahn-Sport-Park. Bei den Kreismeisterschaften im Jugendbereich gingen Dareena Knopp (W14), Emily Pischke (W14) und Luna Bösel (W15) an den Start. In den drei angebotenen Wurfdisziplinen steigerte sich Dareena Knopp von Disziplin zu Disziplin um einen weiteren Podestplatz nach oben. So wurde sie mit 15,54 Metern im Diskuswurf Dritte, landete mit ihrem 21,47 Meter weitem Speerwurf bereits auf dem Silberrang (Vizekreismeistertitel) und holte sich schließlich mit

überzeugenden 8,06 Metern im Kugelstoßen den Kreismeistertitel und Platz 1. In der Dreikampfwertung als Summe aller Wurfdisziplinen durfte sich Dareena Knoop ebenfalls über Bronze freuen (1131 Punkte). Die gleichaltrige Emily Pischke schaffte es ebenfalls zweimal auf das Siegerpodest. Im Diskuswurf (17,77 Meter) wurde sie Zweite, im Speerwerfen belegte die TKJ-lerin mit 19,93 Metern Platz 3. Luna Bösel verpasste zunächst im Diskuswerfen knapp das Siegereck und wurde nur Vierte (15,93 Meter). Eine neue persönliche Bestleistung im Speerwerfen um über zwei Meter auf 22,13 Meter brachte dann Luna Bösel auf den Bronzerang und im Kugelstoßen wurde sie mit 8,33 Metern sogar Zweite. Mit 1156 Punkte führte Luna Bösel am Ende sogar die Dreikampfwertung als Erstplatzierte an. Bei den Frauen überzeugte Sarah Tenbrock mit ihren Ergebnissen: 9,14 Meter erzielte sie im Kugelstoßen und wurde dort Zweite. Riesig war die Freude über die Leistung von Sarah Tenbrock im Diskuswerfen. Vor Beginn des strömenden Regens gelang ihr endlich wieder ein perfekter Wurf jenseits der dreißig Meter. Die Weite von 31,71 Metern im Diskuswurf sicherte ihr Platz drei auf dem Siegerpodest. Ebenfalls auf Bronzekurs war Jan Aschemann, der in der Männerhauptklasse startete und gleich zweimal Dritter wurde. Der TKJ-Athlet war nach seiner Zerrung mit 26,33 Metern im Diskuswurf und den 39,30 Metern Speer unter diesen widrigen Umständen durchaus zufrieden. Als ältester Teilnehmer überhaupt ging Walter Mehlig in der Altersklasse M80 an den Start. Er gewann mit 24,15 Metern das Speerwurfduell gegen seinen ehemaligen Vereinskollegen Karl Scheide. Mit drei Siegen und zwölf weiteren Siegen war das kleine TKJ-Team am Ende eines feucht-kalten Herbstwerfertages durchaus zufrieden.